



Rundwanderweg zur Emmaburg in Belgien

Auf der Emmaburg traf sich eine Sage zufolge die Lieblingstochter Karls der Großen heimlich mit Ihrem Geliebten Einar. Um das Treffen zu vertuschen trug sie ihn auf dem Rücken durch den frisch gefallenen Schnee. Dabei wurden sie aber von Karl ertappt und das Paar wurde vom Hof verbannt. Erst Jahre später trafen sich Karl, Emma und Einar. Sie vertrugen sich – wohl auch wegen der Enkelkinder.

Kurzbeschreibung:

Nicht weit weg von der Jugendherberge Aachen geht es in den Wald, über den Revierweg hinunter zum Entenpfuhl. Wir folgen den Grenzwegen durch das Gröhlthal bis nach Belgien. Bei der Emmaburg angekommen, kann man sich mit etwas Phantasie gut vorstellen, was sich hier vor hunderten von Jahren abgespielt hat. An der Göhl entlang geht es bis zum schönen Picknickplatz am Casinoweierher. Zurück führen Grenz-, Treppen-, Feld- und Heckenwege wieder bis zur JH.

Routenbeschreibung und Highlights:

- Von der JH rechts die **Maria-Theresia-Allee** bis zur Kreuzung. Dann links auf den **Luxemburger Ring**, die Bahngleise unterqueren und auf der anderen Seite in den Eberburgweg einbiegen.
- Am Wanderparkplatz den **Revierweg** bergauf und zum **Siebenweg**. Hier den Revierweg verlassen, den schmalen Weg geradeaus und bergab zum Entenpfuhl (**Waldrundpfad grün, Nr.4**).
- Am **Gut Entenpfuhl** links auf den **Grenzweg (1 und 5)** (Klausbergweg) abbiegen. An einer T-Kreuzung rechts, weiterhin auf dem Grenzweg. Dann den breiten Waldweg verlassen und den Hinweisschildern **Kelmis via Göhlthal (A)** folgen.
- Nun die **Deutsch-Belgische Grenze** überqueren, an der nächsten Gabelung links (nicht den Reitweg) Richtung Hergenrath.
- An einer Gabelung mit Aussicht am **blauen Rechteck** orientieren (kurz danach kommt eine **Schutzhütte**). Dem Verlauf der kleinen Straße am Waldrand entlang folgen. Am Ende der Straße links und dann rechts ab zum **Bahnhof Hergenrath**.
- Weiter durch die **Unterführung** und auf der anderen Seite der Hauptstraße Richtung **Hergenrath**.
- Am **Kreisverkehr** neben der Kirche geradeaus und nach ca. 500 Metern links in den **Emmaburger Weg** abbiegen, der erst über Felder, dann durch den Wald hinunter zur **Göhl/Gueule (B)** führt.
- An der T-Kreuzung vor der Göhl führt der Weg nach rechts, doch ein Besuch der Emmaburg nach links bergauf lohnt, auch wenn man das Burggelände leider nicht betreten darf.
- Wieder zurück, an der Göhl bis zum **Casinoweierher** und dann rechts in den Fußweg. Dann über eine Treppe zur Altenberger Straße und diese überqueren.
- Etwa 200 Meter an der Straße links entlang und dann rechts in die Sackgasse **(C)** einbiegen. Am Ende der Straße rechts in den Treppenweg, der dann zum Feld- und zum Heckenweg wird.
- Am Ende des Weges links ab auf den Weg „Rother Pfuhl“ bzw. **Grensroutenweg (2)**. Eine kleine Straße überqueren auf die **Aachener/Hergenrath Straße**, links und am alten **Grenzhäuschen rechts** in die Atherstraße.
- Der Weg führt durch Flönnes, wieder die Bahngleise unterqueren und dem **Grenzweg (2)** bis zum **Entenpfuhler Weg (D)** folgen.
- Hier rechts bis zum **Gut Entenpfuhl** und dem **Wanderzeichen 4** in nördlicher Richtung folgen zum **Revierweg**. Nun laufen wir den uns bereits bekannten Weg zurück zur **Jugendherberge**.

Rundwanderweg zur Emmaburg

Länge:	ca. 20 km
Zeit:	ca. 5 Stunden Gehzeit
höchster Punkt:	ca. 334 m
tiefster Punkt:	ca. 180 m
Anstieg gesamt:	ca. 418 m
Abstieg gesamt:	ca. 418 m
Charakter:	abwechslungsreiche 2-Ländertour
Einkehr:	Gut Entenpfuhl (nach ca. 16 km)
Besonderes:	Emmaburg, Grenzroutenweg

Download GPS-Daten: [Hier klicken](#)



Rundwanderweg zur Emmaburg in Belgien

